

IDS erweitert Ensensio 3D-Kamera Portfolio im unteren Preissegment

Neue 3D-Einstiegskamera: Die ultrakompakte Ensensio S10 ist universell und kostengünstig einsetzbar

IDS zeigt mit der Markteinführung von Ensensio S, dass der Einsatz von 3D-Technologie in Industriequalität nicht teuer sein muss. Die 3D-Kamera eignet sich besonders für 3D-Anwendungen, die eine budgetfreundliche, einfach zu integrierende und industrietaugliche Kameratechnologie erfordern. Die neue Ensensio S10 verfügt über ein ultrakompaktes, IP65/67-geschütztes Gehäuse und erzeugt 3D-Daten mittels Laserpunkt-Triangulation, unterstützt durch künstliche Intelligenz. Damit bietet sich die Kamera für unterschiedlichste Anwendungen an – und liefert selbst bei geringem Umgebungslicht robuste 3D-Informationen.

Die Ensensio S10 ist mit einem 1,6 MP Sony Sensor ausgestattet und arbeitet mit einem Laser-basierten 3D-Verfahren. Ein schmalbandiger Infrarot-Laserprojektor erzeugt ein kontrastreiches Punktemuster – selbst auf Objekten mit schwierigen Oberflächen oder in schwach beleuchteter Umgebung. Die Laserpunkt Triangulation der Kamera wird von einem neuronalen Netz beschleunigt und ermöglicht eine zuverlässige Zuordnung der aufgenommenen Musterpunkte zu den fest kodierten Positionen der Projektion. Daraus resultieren robuste und geometrisch präzise 3D-Daten mit hoher Tiefengenauigkeit. Bei Objektabständen von 50 cm liegt die maximale Abweichung bei lediglich 0,6 mm. Mit voller Projektorleistung erzielt das Ensensio S10 3D-System bis zu 20 Punktwolken pro Sekunde mit gleichbleibend hoher Qualität und Auflösung.

Mit ihrem robusten Zink-Druckgussgehäuse, dem 60° Sichtfeld und einen Arbeitsbereich von 0,5 bis 3 Metern ist die 3D-Kamera universell einsetzbar und absolut industrietauglich bei hoher Kosteneffizienz. Durch die Kombination mit der bewährten Flexibilität des Ensensio SDK ist sie auch in vielen Anwendungen schnell und einfach integriert, in denen beispielsweise variantenreiche Objekte in großer Stückzahl sicher gegriffen oder Hindernisse für kollisionsfreie Bewegungen von Robotern und UAVs erkannt werden sollen. Die Ensensio S10 ist damit sowohl in der Logistik-Automatisierung als auch in der Robotik oder im Agrarbereich zuhause. Besonders hochvolumige und preissensible Projekte können jetzt von 3D-Bildverarbeitung in Industriequalität profitieren.

Weitere Informationen:

<https://de.ids-imaging.com/ensenso-3d-camera-s-series.html>

Fotos (© IDS Imaging Development Systems GmbH):

Die neue 3D-Kamera Ensenso S10: ultrakompakt und kosteneffizient

Über die IDS Imaging Development Systems GmbH:

Der Industriekamerahersteller IDS Imaging Development Systems GmbH entwickelt modulare Konzepte leistungsstarker, besonders leicht zu handhabender USB, GigE und 3D Kameras mit großer Sensor- und Variantenvielfalt. Das nahezu unbegrenzte Anwendungsspektrum erstreckt sich über verschiedenste nicht-industrielle sowie industrielle Branchen des Geräte-, Anlagen- und Maschinenbaus. Neben den erfolgreichen CMOS-Kameras hat das Unternehmen Vision App-basierte, intelligente Kameras im Portfolio. Die Bildverarbeitungsplattform IDS NXT ist frei programmierbar und extrem wandlungsfähig.

Seit der Gründung 1997 als Zwei-Mann-Unternehmen hat sich IDS zu einem unabhängigen, ISO-zertifizierten Familienunternehmen mit mehr als 330 Mitarbeitern weiterentwickelt. Der Hauptsitz in Obersulm, Baden-Württemberg, ist sowohl Entwicklungs- als auch Produktionsstandort. Mit Niederlassungen in den USA, Japan, UK und Südkorea sowie weiteren Repräsentanzen ist IDS international vertreten.

Pressekontakt:

Claudia Kirsch

IDS Imaging Development Systems GmbH

Dimbacher Str. 6-8

74182 Obersulm

T: +49 7134 96196-0

E: c.kirsch@ids-imaging.de

W: www.ids-imaging.de